



Bereitet den Weg
JESUS KOMMT BALD!



vom Dienst der Buße und Heiligung:

Die Vorbereitung
unserer Nation auf
das Kommen des
MESSIAS.

Das Kommen
des MESSIAS!

DAS GLORREICHE KOMMEN DES MESSIAS

Vor kurzem, am 11. Juli 2024 hat der HERR direkt sehr ernst zu seinem Propheten gesprochen (3 x):
Maranatha JESUS kommt wieder!
Maranatha JESUS kommt wieder!
Maranatha JESUS kommt wieder!
Wenn der HERR so spricht, ist die Botschaft sehr eindeutig, dass die

Zeit vorbei ist und dass der HERR gesehen hat, dass die Nationen nicht bereit sind. Sie bereiten sich nicht gut vor, deshalb sagt es Eurer Nation, sich gut in Heiligung und Gerechtigkeit vorzubereiten! Bitte bereitet Euch gut vor, JESUS kommt zurück!

Die Modellgemeinde von JESUS CHRISTUS

Die Modellgemeinde von JESUS CHRISTUS ist die Philadelphia Gemeinde in [Offenbarung 3, 7-13](#) (Hauptbibelstelle [Vers 10-11](#)).

Der HERR möchte, dass wir diese Modellgemeinde in Deutschland vorbereiten.

Offenbarung 3, 7-13 | Sendschreiben an die Gemeinde von Philadelphia

„⁷ Und dem Engel der Gemeinde in Philadelphia schreibe: Das sagt der Heilige, der Wahrhaftige, der den Schlüssel Davids hat, der öffnet, so daß niemand zuschließt, und zuschließt, so daß niemand öffnet: ⁸ Ich kenne deine Werke. Siehe, ich habe vor dir eine geöffnete Tür gegeben, und niemand kann sie schließen; denn du hast eine kleine Kraft und hast mein Wort bewahrt und meinen Namen nicht verleugnet.

⁹ Siehe, ich gebe, daß solche aus der Synagoge des Satans, die sich Juden nennen und es nicht sind, sondern lügen, siehe, ich will sie dazu bringen, daß sie kommen und vor deinen Füßen niederfallen und erkennen, daß ich dich geliebt habe. ¹⁰ Weil du das Wort vom standhaften Ausharren auf mich bewahrt hast, werde auch ich dich bewahren vor der Stunde der Versuchung, die über den ganzen Erdkreis kommen wird, damit die versucht werden, die auf der Erde wohnen. ¹¹ Siehe, ich komme bald; halte fest, was du hast, damit [dir] niemand deine Krone nehme! ¹² Wer überwindet, den will ich zu einer Säule im Tempel meines Gottes machen, und er wird nie mehr hinausgehen; und ich will auf ihn den Namen meines Gottes schreiben und den Namen der Stadt meines Gottes, des neuen Jerusalem, das vom Himmel herabkommt von meinem Gott aus, und meinen neuen Namen. ¹³ Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt!“

Die Kennzeichen/Charaktereigenschaften der Philadelphia Gemeinde, die wir als Pastoren und Diener des HERRN in Deutschland vorbereiten sollen:

- sie ist sehr tief und innig treu zu JESUS, JESUS hat keinen Tadel an sie
- sie hat das Wort des HERRN

treu im Herzen bewahrt und ist gottesfürchtig

- diese Gemeinde hat eine Erweckung
- diese Gemeinde ist heilig
- diese Gemeinde evangelisiert
- diese Gemeinde sucht Ehrlichkeit und lebt einen ehrlichen Wandel vor dem HERRN
- diese Gemeinde ist die perfekt treue Gemeinde



Offenbarung 3, 8

„⁸ Ich kenne deine Werke. Siehe, ich habe vor dir eine geöffnete Tür gegeben, und niemand kann sie schließen; denn du hast eine kleine Kraft und hast mein Wort bewahrt und meinen Namen nicht verleugnet.“

Die Tür der Evangelisierung

Die Tür der Evangelisierung - diese Tür hat JESUS geöffnet, keiner kann sie schließen. Wir sehen auch hier die Souveränität, Göttlichkeit und Allmacht von JESUS.

Der HERR kennt unsere Werke und lobt hier die Modellgemeinde! Diese Gemeinde hat das Wort des HERRN treu bewahrt und JESUS treu in ihren Werken gedient, trotz der großen Herausforderungen, des Glaubensabfalls des Zeitalters, der Verlockungen und der Umstände.

Ohne Evangelisierung können wir nicht eintreten, gebrauchen wir also diese offene Tür der Evangelisierung so gut wie nur möglich.

Der HERR warnt vor dem großen Glaubensabfall in der Endzeit siehe *Matthäus 24, 1-13!* Der Glaubensabfall vor seinem Kommen war von JESUS vorausgesagt! Die Leute sollen sehr vorsichtig sein, sonst ist ihr Endziel die ewige Hölle.

Johannes 10, 9

„⁹ Ich bin die Tür. Wenn jemand durch mich hineingeht, wird er gerettet werden und wird ein- und ausgehen und Weide finden.“

Der HERR JESUS ist die Tür und die Tür für das ewige Leben, diese Tür der Errettung ist gerade offen.



Bildnachweise | Adobe Stock

Bibelstellen | Schlachter-Bibel 2000



Matthäus 7, 13-14

„¹³ Geht ein durch die enge Pforte! Denn die Pforte ist weit und der Weg ist breit, der ins Verderben führt; und viele sind es, die da hineingehen. ¹⁴ Denn die Pforte ist eng und der Weg ist schmal, der zum Leben führt; und wenige sind es, die ihn finden.“

Die enge Pforte ist die Tür für das ewige Leben, die JESUS uns gerade geöffnet hat. Diese enge Pforte ist nur für seine treue Gemeinde offen. In dieser engen Pforte ist Ablehnung, man muss viel Leid ertragen, man muss richtig wiedergeboren sein, viel Treue zu JESUS haben, dem HERRN dienen, nicht jeder passt durch diese enge Tür durch. Nur auf diesem engen Weg der Heiligung kommt man hinein in den Himmel. Heute hat man Angst von den Menschen abgelehnt zu werden. Auf dem schmalen Weg wird aber alles getadelt, es herrscht Gottesfurcht, statt Menschenfurcht.

Jedoch gehen die meisten Menschen gerade auf dem breiten Weg, hin zur weiten Pforte, hinein in das ewige Verderben, den Feuersee oder auch Hölle genannt. Auf dem breiten Weg, leben die Leute wie sie wollen, sie leben ein ganz gewöhnliches Leben, Sünde wird akzeptiert, deswegen tadelt sie keiner auf dem breiten Weg.

Wir müssen zu den Menschen im modernen Deutschland gehen und

ihnen sagen, dass der Teufel die Gemeinde angelogen hat. Denn es ist NUR der schmale Weg, der zum ewigen Leben, zum Himmel, führt. Heutzutage wird eine billige Gnade in den Gemeinden gepredigt. Wir müssen den Leuten sagen, insbesondere den Christen, dass sie auf dem breiten Weg unterwegs sind und jetzt dringend umkehren sollen, durch Buße, Abkehr von Sünden und ein heiliges Leben in der GOTTESFURCHT. Die modernen Deutschen brauchen uns, dass wir ihnen die Wahrheit sagen! Es ist sehr wichtig, dass wir kühn hinausgehen zu ihnen in allen Städten und Dörfern, und sie von dem breiten Weg, wo die Täuschung Satans stattfindet, abbringen und sie auf den schmalen Weg leiten.

Der Teufel lügt die Leute auf dem Breiten Weg an...nur 250 Kilometer zum Himmel, nur 50 Kilometer zum Himmel...spricht er zu ihnen, jedoch warnt er sie nicht vor der ewigen Hölle, deswegen gibt es viele Christen auf diesem Weg.





Hebräer 12, 14

„¹⁴ Jagt nach dem Frieden mit jedermann und der Heiligung, ohne die niemand den Herrn sehen wird!“

Hier sehen wir die Merkmale jener, die auf dem schmalen Weg gehen!

Des Weiteren findet auf dem schmalen Weg fortwährend Evangelisierung statt, als Gemeinde auf dem schmalen Weg, müssen wir die Tür der Evangelisierung benutzen, denn wir wollen in den Himmel eintreten.

1. Korinther 16, 9

„⁹ denn eine Tür hat sich mir aufgetan, weit und vielversprechend; und es gibt viele Widersacher.“

Diese große Tür ist offen für den effektiven Dienst zu JESUS. Jetzt können wir JESUS noch dienen, denn die Tür ist von IHM geöffnet worden und ist noch offen. Benutzt diese Tür für die Evangelisierung und dient dem HERRN, während die Tür noch offen ist, die Entrückung ist jedoch bald, und der HERR schließt dann die Tür. Im Himmel wird es keine Evangelisierung.

Dieser schmale Weg führt zu einem beherrschten, zurückhaltenden Lebensstil, denn wir gehören zu JESUS, wir gehören nicht uns selbst, auf diesem schmalen Weg gibt es keine Pornographie mehr auf dem Handy, kein Alkohol... auch kein Bier, Sekt, Wein...keine Masturbation...usw.

2. Korinther 2, 12

„¹² Als ich aber nach Troas kam, um das Evangelium von Christus zu verkündigen, und mir eine Tür geöffnet war im Herrn,“

Der HERR bittet uns, jetzt diese Tür zu benutzen für die Evangelisierung. ER kommt für diejenigen, die IHM treu dienen.

Kolosser 4, 2-3

„² Seid ausdauernd im Gebet und wacht darin mit Danksagung. ³ Betet zugleich auch für uns, damit Gott uns eine Tür öffne für das Wort, um das Geheimnis des Christus auszusprechen, um dessentwillen ich auch gefesselt bin,“

Paulus sagt hier, bitte betet! Diese Tür der Evangelisierung ist jetzt offen, bitte gebraucht sie, um Seelen für JESUS zu ernten und sie vom ewigen Feuersee zu erretten!

Nachdem wir die Tür der Evangelisierung gebrauchen, leitet uns diese hin zur Tür der Entrückung.





Die Tür zur Entrückung

Offenbarung 4, 1-2

„¹ Nach diesem schaute ich, und siehe, eine Tür war geöffnet im Himmel; und die erste Stimme, die ich gleich einer Posaune mit mir reden gehört hatte, sprach: Komm hier herauf, und ich will dir zeigen, was nach diesem geschehen muß!

² Und sogleich war ich im Geist; und siehe, ein Thron stand im Himmel, und auf dem Thron saß Einer.“

Johannes repräsentiert/ symbolisiert hier die Gemeinde, die treue Gemeinde, die in den Himmel hochgenommen wurde. Dies geschieht nach Offenbarung 2 und 3, dann ist das Gemeindezeitalter vorbei. Wenn die Entrückung stattgefunden hat, ist das Zeitalter der Gemeinde vorbei.

Nachdem wir hier so evangelisiert haben und JESUS auf Erden gedient haben, dann kommt die Entrückung.

1. Thessalonischer 4, 13-18 | Entrückung

„¹³ Ich will euch aber, Brüder, nicht in Unwissenheit lassen über die Entschlafenen, damit ihr nicht traurig seid wie die anderen, die keine Hoffnung haben. ¹⁴ Denn wenn wir glauben, daß Jesus gestorben und auferstanden ist, so wird Gott auch die Entschlafenen durch Jesus mit ihm führen. ¹⁵ Denn das sagen wir euch in einem Wort des Herrn: Wir, die wir leben und bis zur Wiederkunft des Herrn übrigbleiben, werden den Entschlafenen nicht zuvorkommen; ¹⁶ denn der Herr selbst wird, wenn der Befehl ergeht und die Stimme des Erzengels und die Posaune Gottes erschallt, vom Himmel herabkommen, und die Toten in Christus werden zuerst auferstehen. ¹⁷ Danach werden wir, die wir leben und übrigbleiben, zusammen mit ihnen entrückt werden in Wolken, zur Begegnung mit dem Herrn, in die Luft, und so werden wir bei dem Herrn sein allezeit. ¹⁸ So tröstet nun einander mit diesen Worten!“

Offenbarung 19, 6-9 | Das weiße Gewand

„⁶ Und ich hörte etwas wie die Stimme einer großen Volksmenge und wie das Rauschen vieler Wasser und wie der Schall starker Donner, die sprachen: Hallelujah! Denn der Herr, Gott, der Allmächtige, hat die Königsherrschaft angetreten! ⁷ Laßt uns fröhlich sein und jubeln und ihm die Ehre geben! Denn die Hochzeit des Lammes ist gekommen, und seine Frau hat sich bereit gemacht. ⁸ Und es wurde ihr gegeben, sich in feine Leinwand zu kleiden, rein und glänzend; denn die feine Leinwand ist[2] die Gerechtigkeit der Heiligen. ⁹ Und er sprach zu mir: Schreibe: Glückselig sind die, welche zum Hochzeitsmahl des Lammes berufen sind! Und er sprach zu mir: Dies sind die wahrhaftigen Worte Gottes!“



Die Heiligen bereiten jetzt schon in diesem Leben auf der Erde ihr reines, feines, weißes Gewand (repräsentiert das Herz) täglich vor, in dem sie bußfertig und heilig lebt. Sie prüfen täglich ihr Herz, ob dort noch Flecken der Sünde und des Glaubensabfalls sind. Aus unseren Herzen springen alle Taten und Werke. Diese treue Modellgemeinde, die entrückt werden wird, bereitet ihr Herz gerade vor. Wenn die Gemeinde sieht da gibt es Flecken, dann fastet die Person, betet und tut Buße, um diese Sünde rauszubekommen. Diese

Gemeinde vergibt allen Menschen und vollbringt gute (heilige) Taten zu jeder Zeit.

Wir sollen allen in Deutschland sagen, dass Sie JESUS annehmen sollen, das bedeutet seine Gerechtigkeit und seine Heiligkeit, (bedeutet bewusst Weltlichkeit, Sünde und Glaubensabfall meiden). Man kleidet sich nicht mehr unmoralisch und akzeptiert Verfolgung für das heilige Leben mit JESUS. ALLE MENSCHEN sollen jetzt gereinigt werden und alle müssen jetzt JESUS annehmen und durch diese Tür gehen. Diese Tür ist jetzt für uns offen.

Die 3 Türen des HERRN JESUS CHRISTUS



Wir gehen **Nr. 1. durch die Tür der Evangelisierung**, dann gehen wir **Nr.2 durch die Tür der Entrückung** und dann werden wir sogar **Nr. 3 durch die Tür des Zweiten Kommens von CHRISTUS** gehen, wir kommen zurück mit JESUS nach Jerusalem.

- 1. Tür der Evangelisierung**
- 2. Tür der Entrückung**
- 3. Tür des Zweiten Kommens von JESUS**

Um durch diese Türen zu gehen, muss man als erstes durch die Tür der Evangelisierung gehen! Man kann also keine Tür auslassen. Die treue Gemeinde nutzt die offene Tür des HERRN JESUS CHRISTUS mit voller Kraft und Treue!



Offenbarung 19, 11-21

„¹¹ Und ich sah den Himmel geöffnet, und siehe, ein weißes Pferd, und der darauf saß, heißt »Der Treue und der Wahrhaftige«; und in Gerechtigkeit richtet und kämpft er. ¹² Seine Augen aber sind wie eine Feuerflamme, und auf seinem Haupt sind viele Kronen, und er trägt einen Namen geschrieben, den niemand kennt als nur er selbst. ¹³ Und er ist bekleidet mit einem Gewand, das in Blut getaucht ist, und sein Name heißt: »Das Wort Gottes«. ¹⁴ Und die Heere im Himmel folgten ihm nach auf weißen Pferden, und sie waren bekleidet mit weißer und reiner Leinwand. ¹⁵ Und aus seinem Mund geht ein scharfes Schwert hervor, damit er die Heidenvölker mit ihm schlage, und er wird sie mit eisernem Stab weiden; und er tritt die Weinkelter des Grimmes und des Zornes Gottes, des Allmächtigen. ¹⁶ Und er trägt an seinem Gewand und an seiner Hüfte den Namen geschrieben: »König der Könige und Herr der Herren«. ¹⁷ Und ich sah einen Engel in der Sonne stehen; und er rief mit lauter Stimme und sprach zu allen Vögeln, die inmitten des Himmels fliegen: Kommt und versammelt euch zu dem Mahl des großen Gottes, ¹⁸ um das Fleisch der Könige zu verzehren und das Fleisch der Heerführer und das Fleisch der Starken und das Fleisch der Pferde und derer, die darauf sitzen, und das Fleisch aller, der Freien und der Knechte, sowohl der Kleinen als auch der Großen! ¹⁹ Und ich sah das Tier und die Könige der Erde und ihre Heere versammelt, um Krieg zu führen mit dem, der auf dem Pferd sitzt, und mit seinem Heer. ²⁰ Und das Tier wurde ergriffen und mit diesem der falsche Prophet, der die Zeichen vor ihm tat, durch welche er die verführte, die das Malzeichen des Tieres annahmen, und die sein Bild anbeteten; die beiden wurden lebendig in den Feuersee geworfen, der mit Schwefel brennt. ²¹ Und die übrigen wurden getötet mit dem Schwert dessen, der auf dem Pferd sitzt, das aus seinem Mund hervorgeht, und alle Vögel sättigten sich von ihrem Fleisch.“





Warum hat der HERR JESUS diese Modellgemeinde Philadelphia so sehr lieb, was macht diese Modellgemeinde auf der Erde anders als jeder andere?

Weil sie das heilige Wort GOTTES in ihrem Herzen behalten und bewahrt haben, das bedeutet sie kennen das Wort, sie haben nach dem Wort GOTTES gelebt. Wir sehen hier also die Wichtigkeit das Wort GOTTES in unserem Herzen zu behalten!

Jedoch wenn wir uns die Gemeinde in Deutschland anschauen, dann sehen wir, dass sie nicht das Wort GOTTES

BEWAHRT HABEN! Sie leben nicht nachdem Wort GOTTES, obwohl sie in der Gemeinde sind. Ihr sehr weltlicher moderner Lebensstil zeigt an, dass sie nicht das Wort GOTTES in ihrem Herzen behalten haben und bewahrt/ beschützt haben. Wenn man das Wort GOTTES nicht im Herzen hat, wie soll man dann nach dem Wort GOTTES leben?

Die Wichtigkeit das Wort GOTTES in unserem Herzen zu behalten

Jakobus 1, 22-23

*„²² Seid aber Täter des Wortes und nicht bloß Hörer, die sich selbst betrügen.
²³ Denn wer [nur] Hörer des Wortes ist und nicht Täter, der gleicht einem Mann, der sein natürliches Angesicht im Spiegel anschaut,“*

Das Wort GOTTES ist der tägliche Maßstab und sollte unser täglicher Spiegel sein. Wir können genau in der Bibel nachlesen, wie wir hier auf Erden leben sollen. Wir sollten also genau das Wort GOTTES dazu gebrauchen, um uns zu überprüfen, ob wir in Heiligkeit wandeln und nach den Anweisungen des HERRN leben. Eines Tages wird ein jeder nach dem Wort GOTTES gerichtet werden.

Die treue Gemeinde ist treu, weil sie das Wort GOTTES in ihrem Herzen bis zum Ende behalten hat. Sie waren nicht nur Hörer, sondern auch Täter des Wortes GOTTES. Sie haben das Wort GOTTES in die tägliche Praxis gehorsam umgesetzt.





Lukas 8,4-11 | Das Gleichnis vom Sämann

„⁴ Als nun eine große Menge zusammenkam und sie aus den Städten zu ihm zogen, sprach er in einem Gleichnis: ⁵ Der Sämann ging aus, um seinen Samen zu säen. Und als er säte, fiel etliches an den Weg und wurde zertreten, und die Vögel des Himmels fraßen es auf. ⁶ Und anderes fiel auf den Felsen; und als es aufwuchs, verdorrte es, weil es keine Feuchtigkeit hatte. ⁷ Und anderes fiel mitten unter die Dornen; und die Dornen, die mit ihm aufwuchsen, erstickten es. ⁸ Und anderes fiel auf das gute Erdreich und wuchs auf und brachte hundertfältige Frucht. Und als er das sagte, rief er: Wer Ohren hat zu hören, der höre! ⁹ Da fragten ihn seine Jünger und sprachen: Was bedeutet wohl dieses Gleichnis? ¹⁰ Er aber sprach: Euch ist es gegeben, die Geheimnisse des Reiches Gottes zu erkennen, den anderen aber in Gleichnissen, damit sie sehen und doch nicht sehen und hören und doch nicht verstehen. ¹¹ Das Gleichnis aber bedeutet dies: Der Same ist das Wort Gottes.“



Der Grund, warum der HERR die treue Philadelphia Gemeinde so segnete, ist weil sie das Wort GOTTES empfangen hat, und das Wort GOTTES wurde von ihr wertschätzend angenommen, und das WORT Gottes konnte wachsen und viel Frucht produzieren. Wenn wir also Raum in unserem Herzen für das Wort GOTTES geben, dann wird es dazu führen, dass unser Leben total von dem Wort GOTTES verändert, gereinigt und transformiert. Das Wort GOTTES ist der Same und es hat eine große Frucht und Wurzeln im Herzen geschlagen. Die gegenwärtige Gemeinde hat das Wort GOTTES aber nicht in ihrem Herzen behalten. Die Bibel muss jeden Tag gelesen werden. Die treue Gemeinde hat das Wort GOTTES nicht ersticken lassen und sie war sich bewusst, dass es erstickt werden kann, z. B durch Sorgen und Sünde. Die treue Gemeinde hat das Wort GOTTES verteidigt und gelebt, trotz Not, Sorgen, Spott, Ausgrenzung und Ablehnung.

Die ultramoderne Gemeinde wie z.B. in Berlin und in München haben nicht das heilige WORT GOTTES in ihrem Herzen bewahrt!



1. Petrus 1, 23

„²³ denn ihr seid wiedergeboren nicht aus vergänglichem, sondern aus unvergänglichem Samen, durch das lebendige Wort Gottes, das in Ewigkeit bleibt“

Das lebendige Wort GOTTES ist der unvergängliche Samen und bleibt in Ewigkeit.

Unsere Errettung sprießt aus unserem Herzen heraus, der Same, also das Wort GOTTES sprießt aus unserem Herzen, deshalb sollte wir jeden Tag das WORT GOTTES lesen, um es zu bewahren.

Bewahrt das Wort GOTTES in eurem Herzen, um wiedergeboren zu bleiben! Sobald das Wort GOTTES in unserem Herzen ist, kann es keiner mehr von dir wegnehmen!

SEID DIE GEMEINDE, DIE DAS WORT GOTTES IN IHREM HERZEN BEHÄLT, GEHORSAM ZU DEM WORT GOTTES IST UND DAS WORT GOTTES JEDERZEIT BEWAHRT!

Markus 4, 18-19

„¹⁸ Und die, bei denen unter die Dornen gesät wurde, das sind solche, die das Wort hören, ¹⁹ aber die Sorgen dieser Weltzeit und der Betrug des Reichtums und die Begierden nach anderen Dingen dringen ein und ersticken das Wort, und es wird unfruchtbar.“

Die Modellgemeinde in Philadelphia war sich über die Täuschung des Teufels bewusst, dass die Täuschungen des Teufels das Wort GOTTES ersticken, dass die Sorgen, Probleme, Liebe zum Geld, Reichtum, Begehren nach materiellen weltlichen Dingen, Götzendienst und Sünde das Wort ersticken und somit die Mehrheit der Menschen in die Hölle führt. Sie waren sich über die Gefahren der Erstickung des Wortes GOTTES bewusst und sie kämpften bewusst dagegen an. Sie waren sehr vorsichtig und sorgsam in Bezug auf das Wort GOTTES, sie beschützten es und pflegten das Wort GOTTES, deswegen liebte sie JESUS so sehr.

Die Sorgen der Welt dürfen das WORT GOTTES den Samen nicht ersticken oder sogar töten. Wir bringen Frucht, wenn das WORT GOTTES in unseren Herzen ist.

Deutschland muss erwachen, denn gerade haben die Sorgen, der Reichtum, der große Materialismus, Modernismus, die Liebe zum Geld, sexuelle Sünde bei den meisten das Wort GOTTES erstickt und dies ist der Grund warum die meisten gerade auf dem breiten Weg in die Hölle sind, falls sie jetzt nicht umkehren und Buße tun.

Auch wenn man einen christlichen Namen hat, in einer christlichen Familie geboren ist, sind diese keine Gründe, um in den Himmel hineingelassen zu werden.



Jeremia 23, 29

„²⁹ Ist mein Wort nicht wie ein Feuer, spricht der Herr, und wie ein Hammer, der Felsen zerschmettert?“

Das Wort GOTTES ist wie Feuer. Es reinigt alle Unreinheiten aus unserem Herzen heraus. Hier sehen wir den Grund warum wir das Wort GOTTES immer bewahren sollten! Das Wort GOTTES ist wie ein Hammer, dass die steinigen Herzen zerschmettert.

Kolosser 1, 15-18

„¹⁵ Dieser ist das Ebenbild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene, der über aller Schöpfung ist. ¹⁶ Denn in ihm ist alles erschaffen worden, was im Himmel und was auf Erden ist, das Sichtbare und das Unsichtbare, seien es Throne oder Herrschaften oder Fürstentümer oder Gewalten: alles ist durch ihn und für ihn geschaffen; ¹⁷ und er ist vor allem, und alles hat seinen Bestand in ihm. ¹⁸ Und er ist das Haupt des Leibes, der Gemeinde, er, der der Anfang ist, der Erstgeborene aus den Toten, damit er in allem der Erste sei.“

JESUS CHRISTUS ist die Obrigkeit, **J**ER der über aller Schöpfung ist.

Das Wort GOTTES weist uns an, dass wir unter der HERRSCHAFT VON JESUS CHRISTUS sind, in was auch immer wir tun! Leider handeln wir in Deutschland so, als wenn wir nicht unter SEINER HERRSCHAFT wären.

Ein weiter Grund warum JESUS die Philadelphia Gemeinde liebte ist, weil sie das Wort GOTTES in ihrem Herzen behielten und das reine Wort GOTTES predigten.

Das Wort GOTTES weist uns an, dass der MESSIAS sehr bald kommt und wir heilig zu jederzeit leben sollen.

Offenbarung 3, 10-11

„¹⁰ Weil du das Wort vom standhaften Ausharren auf mich bewahrt hast, werde auch ich dich bewahren vor der Stunde der Versuchung, die über den ganzen Erdkreis kommen wird, damit die versucht werden, die auf der Erde wohnen. ¹¹ Siehe, ich komme bald; halte fest, was du hast, damit [dir] niemand deine Krone nehme!“

Das Wort GOTTES erinnert uns an den hohen Preis, den JESUS für uns bezahlte.

Das Wort GOTTES weist uns an, mit unserer Errettung vorsichtig und eifersüchtig umzugehen, sie vor allen bösen Einflüssen zu schützen!

Philipper 2, 5-10

„⁵ Denn ihr sollt so gesinnt sein, wie es Christus Jesus auch war, ⁶ der, als er in der Gestalt Gottes war, es nicht wie einen Raub festhielt, Gott gleich zu sein; ⁷ sondern er entäußerte sich selbst, nahm die Gestalt eines Knechtes an und wurde wie die Menschen; ⁸ und in seiner äußeren Erscheinung als ein Mensch erfunden, erniedrigte er sich selbst und wurde gehorsam bis zum Tod, ja bis zum Tod am Kreuz. ⁹ Darum hat ihn Gott auch über alle Maßen erhöht und ihm einen Namen verliehen, der über allen Namen ist, ¹⁰ damit in dem Namen Jesu sich alle Knie derer beugen, die im Himmel und auf Erden und unter der Erde sind.“

JESUS erniedrigte sich bis zum Tod und wurde erhöht.



Als Wiedergeborener tut man alles dafür, dass einem seine Krone nicht genommen wird.

Jesaja 53, 1-12

„¹ Wer hat unserer Verkündigung geglaubt, und der Arm des Herrn, wem ist er geoffenbart worden? ² Er wuchs auf vor ihm wie ein Schößling, wie ein Wurzelsproß aus dürrem Erdreich. Er hatte keine Gestalt und keine Pracht; wir sahen ihn, aber sein Anblick gefiel uns nicht. ³ Verachtet war er und verlassen von den Menschen, ein Mann der Schmerzen und mit Leiden vertraut; wie einer, vor dem man das Angesicht verbirgt, so verachtet war er, und wir achteten ihn nicht. ⁴ Fürwahr, er hat unsere Krankheit getragen und unsere Schmerzen auf sich geladen; wir aber hielten ihn für bestraft, von Gott geschlagen und niedergebeugt. ⁵ Doch er wurde um unserer Übertretungen willen durchbohrt, wegen unserer Missetaten zerschlagen; die Strafe lag auf ihm, damit wir Frieden hätten, und durch seine Wunden sind wir geheilt worden. ⁶ Wir alle gingen in die Irre wie Schafe, jeder wandte sich auf seinen Weg; aber der Herr warf unser aller Schuld auf ihn. ⁷ Er wurde mißhandelt, aber er beugte sich und tat seinen Mund nicht auf, wie ein Lamm, das zur Schlachtbank geführt wird, und wie ein Schaf, das verstummt vor seinem Scherer und seinen Mund nicht auftut. ⁸ Infolge von Drangsal und Gericht wurde er weggenommen; wer will aber sein Geschlecht beschreiben? Denn er wurde aus dem Land der Lebendigen weggerissen; wegen der Übertretung meines Volkes hat ihn Strafe getroffen. ⁹ Und man bestimmte sein Grab bei Gottlosen, aber bei einem Reichen [war er] in seinem Tod, weil er kein Unrecht getan hatte und kein Betrug in seinem Mund gewesen war. ¹⁰ Aber dem Herrn gefiel es, ihn zu zerschlagen; er ließ ihn leiden. Wenn er sein Leben zum Schuldopfer gegeben hat, so wird er Nachkommen sehen und seine Tage verlängern; und das Vorhaben des Herrn wird in seiner Hand gelingen. ¹¹ Nachdem seine Seele Mühsal erlitten hat, wird er seine Lust sehen und die Fülle haben; durch seine Erkenntnis wird mein Knecht, der Gerechte, viele gerecht machen, und ihre Sünden wird er tragen. ¹² Darum will ich ihm die Vielen zum Anteil geben, und er wird Starke zum Raub erhalten, dafür, daß er seine Seele dem Tod preisgegeben hat[9] und sich unter die Übeltäter zählen ließ und die Sünde vieler getragen und für die Übeltäter gebetet hat.“

Das stellvertretende Leiden des
MESSIAS.

Jesaja 52, 13-14

„¹³ Siehe, mein Knecht wird einsichtig handeln, er wird erhoben sein, erhöht werden und sehr erhaben sein. ¹⁴ Gleichwie sich viele über dich entsetzten – so sehr war sein Angesicht entstellt, mehr als das irgendeines Mannes, und seine Gestalt, mehr als die der Menschenkinder –,“

JESUS wird erhöht werden.



Psalm 22, 2- 32 | Leiden und Herrlichkeit des Gerechten

„² Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? Warum bleibst du fern von meiner Rettung, von den Worten meiner Klage? ³ Mein Gott, ich rufe bei Tag, und du antwortest nicht, und auch bei Nacht, und ich habe keine Ruhe. ⁴ Aber du bist heilig, der du wohnst unter den Lobgesängen Israels! ⁵ Auf dich haben unsere Väter vertraut; sie vertrauten, und du hast sie errettet. ⁶ Zu dir riefen sie und haben Rettung gefunden; auf dich vertrauten sie und wurden nicht zuschanden. ⁷ Ich aber bin ein Wurm und kein Mensch, ein Spott der Leute und verachtet vom Volk. ⁸ Alle, die mich sehen, spotten über mich; sie reißen den Mund auf und schütteln den Kopf: ⁹ »Er soll doch auf den Herrn vertrauen; der soll ihn befreien; der soll ihn retten, er hat ja Lust an ihm!« ¹⁰ Ja, du hast mich aus dem Leib meiner Mutter gezogen, du warst meine Zuversicht schon an meiner Mutter Brust. ¹¹ Auf dich bin ich geworfen vom Mutterschoß an; vom Leib meiner Mutter her bist du mein Gott. ¹² Sei nicht fern von mir! Denn Drangsal ist nahe, und kein Helfer ist da. ¹³ Es umringen mich große Stiere, mächtige [Stiere] von Baschan umzingeln mich. ¹⁴ Sie sperren ihr Maul gegen mich auf wie ein reißen-der und brüllender Löwe. ¹⁵ Ich bin ausgeschüttet wie Wasser, und alle meine Gebeine sind ausgerenkt. Mein Herz ist geworden wie Wachs, zerschmolzen in meinem Innern. ¹⁶ Meine Kraft ist vertrocknet wie eine Scherbe, und meine Zunge klebt an meinem Gaumen, und du legst mich in den Staub des Todes. ¹⁷ Denn Hunde umringen mich, eine Rotte von Übeltätern umgibt mich; sie haben meine Hände und meine Füße durchgraben. ¹⁸ Ich kann alle meine Gebeine zählen; sie schauen her und sehen mich [schadenfroh] an. ¹⁹ Sie teilen meine Kleider unter sich und werfen das Los über mein Gewand. ²⁰ Du aber, o Herr, sei nicht ferne! O meine Stärke, eile mir zu Hilfe! ²¹ Errette meine Seele von dem Schwert, meine einsame von der Gewalt der Hunde! ²² Errette mich aus dem Rachen des Löwen! – Ja, du hast mich erhört [und gerettet] von den Hörnern der Büffel! ²³ So will ich meinen Brüdern deinen Namen verkündigen; inmitten der Gemeinde will ich dich loben! ²⁴ Die ihr den Herrn fürchtet, lobt ihn! Ihr alle vom Samen Jakobs, ehrt ihn; und scheue dich vor ihm, du ganzer Same Israels! ²⁵ Denn er hat nicht verachtet noch verabscheut das Elend des Armen, und hat sein Angesicht nicht vor ihm verborgen, und als er zu ihm schrie, erhörte er ihn. ²⁶ Von dir soll mein Loblied handeln in der großen Gemeinde; ich will meine Gelübde erfüllen vor denen, die ihn fürchten! ²⁷ Die Elenden sollen essen und satt werden; die den Herrn suchen, werden ihn loben; euer Herz soll ewiglich leben! ²⁸ Daran werden gedenken und zum Herrn umkehren alle Enden der Erde, und vor dir werden anbeten alle Geschlechter der Heiden. ²⁹ Denn das Königreich gehört dem Herrn, und er ist Herrscher über die Nationen. ³⁰ Es werden essen und anbeten alle Großen der Erde; vor ihm werden ihre Knie beugen alle, die in den Staub hinabfahren, und wer seine Seele nicht lebendig erhalten kann. ³¹ Ein Same wird ihm dienen, wird dem Herrn als Geschlecht zugezählt werden. ³² Sie werden kommen und seine Gerechtigkeit verkündigen dem Volk, das geboren wird, daß er es vollbracht hat.“



1. Petrus 1, 13-16

„¹³ Darum umgürtet die Lenden eurer Gesinnung, seid nüchtern und setzt eure Hoffnung ganz auf die Gnade, die euch zuteil wird in der Offenbarung Jesu Christi. ¹⁴ Als gehorsame Kinder paßt euch nicht den Begierden an, denen ihr früher in eurer Unwissenheit dientet, ¹⁵ sondern wie der, welcher euch berufen hat, heilig ist, sollt auch ihr heilig sein in eurem ganzen Wandel. ¹⁶ Denn es steht geschrieben: »Ihr sollt heilig sein, denn ich bin heilig!«“

Das Wort GOTTES ermahnt uns zu einem heiligen Wandel. Ihr sollt heilig sein, denn ich bin heilig.

Hebräer 12, 14

„¹⁴ Jagt nach dem Frieden mit jedermann und der Heiligung, ohne die niemand den Herrn sehen wird!“

Philipper 3, 20-21

„²⁰ Unser Bürgerrecht aber ist im Himmel, von woher wir auch den Herrn Jesus Christus erwarten als den Retter, ²¹ der unseren Leib der Niedrigkeit umgestalten wird, so daß er gleichförmig wird seinem Leib der Herrlichkeit, vermöge der Kraft, durch die er sich selbst auch alles unterwerfen kann.“

Unser Bürgerrecht ist im Himmel. Diese Welt ist nicht unser zu Hause. Das Evangelium fokussiert sich auf den Himmel. Diese Welt ist nicht unser zu Hause. Wir sind hier nur auf der Durchreise, Pilger, Flüchtlinge, Fremdlinge, deswegen sollen wir

immer in unserem Leben nach oben zu dem HERRN fokussieren.

Es ist wichtig, dass wir mehr Menschen mit dem ewigen Evangelium erreichen und die Menschen vom Feuersee entfernen!

„Feuersee-Entferner“ – Sei derjenige, der die Menschen in Deutschland vom Feuersee entfernt! Evakuieren vor der bevorstehenden Trübsal ist jetzt angesagt, (nach der Entrückung der Gemeinde findet die Trübsal statt).

Offenbarung 21, 8

„⁸ Die Feiglinge aber und die Ungläubigen und mit Greueln Befleckten und Mörder und Unzüchtigen und Zauberer und Götzendiener und alle Lügner – ihr Teil wird in dem See sein, der von Feuer und Schwefel brennt; das ist der zweite Tod.“

Jene deren Namen nicht im Buch des Lebens geschrieben waren, werden vor dem großen weißen Throngericht erscheinen.





Offenbarung 20, 11-15

„¹¹ Und ich sah einen großen weißen Thron und den, der darauf saß; vor seinem Angesicht flohen die Erde und der Himmel, und es wurde kein Platz für sie gefunden. ¹² Und ich sah die Toten, Kleine und Große, vor Gott stehen, und es wurden Bücher geöffnet, und ein anderes Buch wurde geöffnet, das ist das Buch des Lebens; und die Toten wurden gerichtet gemäß ihren Werken, entsprechend dem, was in den Büchern geschrieben stand. ¹³ Und das Meer gab die Toten heraus, die in ihm waren, und der Tod und das Totenreich gaben die Toten heraus, die in ihnen waren; und sie wurden gerichtet, ein jeder nach seinen Werken. ¹⁴ Und der Tod und das Totenreich wurden in den Feuersee geworfen. Das ist der zweite Tod. ¹⁵ Und wenn jemand nicht im Buch des Lebens eingeschrieben gefunden wurde, so wurde er in den Feuersee geworfen.“

Offenbarung 14, 9-11

„⁹ Und ein dritter Engel folgte ihnen, der sprach mit lauter Stimme: Wenn jemand das Tier und sein Bild anbetet und das Malzeichen auf seine Stirn oder auf seine Hand annimmt, ¹⁰ so wird auch er von dem Glutwein Gottes trinken, der unvermischt eingeschenkt ist in dem Kelch seines Zornes, und er wird mit Feuer und Schwefel gepeinigt werden vor den heiligen Engeln und vor dem Lamm. ¹¹ Und der Rauch ihrer Qual steigt auf von Ewigkeit zu Ewigkeit; und die das Tier und sein Bild anbeten, haben keine Ruhe Tag und Nacht, und wer das Malzeichen seines Namens annimmt.“

Behalte das WORT GOTTES in deinem Herzen, sei dir darüber immer bewusst und lehre es deinen Mitmenschen wie wichtig es ist, das Wort GOTTES im Herzen zu behalten und genau danach zu leben! Gedenke an die schweren Folgen und Gefahren, wenn man nicht nach dem Wort GOTTES lebt; EWIGES HÖLLENFEUER





Die Gemeinde; die nicht das Wort GOTTES hält

Sie wollen nicht gereinigt, poliert und aufbereitet werden (sie lehnen wahre Buße und Heiligung ab). Sie wollen nur die Liebe und Fürsorge von dem HERRN und der Gemeinde, aber wollen nicht die Korrektur und durch den Heiligungsprozess des HERRN gehen.

2. Timotheus 3, 1-5 |

Beschreibung des Endzeit-Menschen

„¹ Das aber sollst du wissen, daß in den letzten Tagen schlimme Zeiten eintreten werden. ² Denn die Menschen werden sich selbst lieben, geldgierig sein, prahlerisch, überheblich, Lästerer, den Eltern ungehorsam, undankbar, unheilig, ³ lieblos, unversöhnlich, verleumderisch, unbeherrscht, gewalttätig, dem Guten feind, ⁴ Verräter, leichtsinnig, aufgeblasen; sie lieben das Vergnügen mehr als Gott; ⁵ dabei haben sie den äußeren Schein von Gottesfurcht, deren Kraft aber verleugnen sie. Von solchen wende dich ab!“

2. Timotheus 4, 3

„³ Denn es wird eine Zeit kommen, da werden sie die gesunde Lehre nicht ertragen, sondern sich selbst nach ihren eigenen Lüsten Lehrer beschaffen, weil sie empfindliche Ohren haben;“

G Geistliche Blindheit bringt einen dazu, dass man nur Liebe möchte, aber geistliche Reife ist das Gegenteil. Das Wort GOTTES weist uns an zur Buße und überführt uns von der Sünde.

- Das Wort GOTTES hilft uns eine lebendige Beziehung mit Gott zu bauen.
- Das Wort GOTTES hilft uns in das Königreich GOTTES zu kommen.
- Das Wort GOTTES hilft uns JESUS korrekt anzubeten.
- Das Wort GOTTES hilft uns GOTTES Anweisungen und Anforderungen zu erfüllen.
- Das Wort GOTTES hilft uns in den HIMMEL einzutreten.
- Das Wort GOTTES hilft uns Buße zu tun.

Möge DER HEILIGE GEIST uns immer leiten, mögen wir immer in Bereitschaft sein und unseren König dienen in Heiligung und Rechtschaffenheit, sodass der HERR eine heilige Braut in Deutschland anfindet.

BEREUT UND BEREITET DEN WEG DER MESSIAS KOMMT



www.bereutundbereitetdenweg.org

X Instagram Facebook TikTok YouTube
JESUS kommt Deutschland

 www.mixlr.com/endzeitradio

  **0160-92010220**

DIE ZEIT IST VORBEI!

Tut Buße und bereitet den Weg

Der MESSIAS kann jede Minute für
SEINE HEILIGE BRAUT kommen.



*„Jagt nach dem Frieden mit
jedermann und der Heiligung,
ohne die niemand den Herrn
sehen wird!“*

Hebräer 12,14